



KUNST- UND MUSIKREISEN
GALERIE - KULINARIUM

Himmelstr. 3, 1190 Wien | T 01 / 440 69 00 | office@bel-art.at

Französische Pyrenäen: Vom Mittelmeer zum Atlantik

12. - 19. Juli 2024

Das Grenzgebiet zwischen Frankreich

und Spanien ist ein geschichtsträchtiger Boden, ein Land bedeutender Fürsten und Könige wie auch ein Schnittpunkt der Religionen im Mittelalter.

Die Romanik hat hier einen ihrer Ausgangspunkte, zahlreiche Kirchen und Klöster - oft in einzigartiger Lage - zeugen von der Pracht des Mittelalters.

Landschaftlich besticht die Gegend durch die Vielfalt an Eindrücken, von der lieblichen Mittelmeerküste über die Felswände der "Cirque" zu den schroffen Felsen bei Biarritz an der Atlantikküste.

Nur zweimaliger Hotelwechsel auf der gesamten Reise tragen ebenso zu einer Reise mit Muße bei wie die Wahl unserer Hotels ...

Reiseleitung: Christa Lube

REISEVERLAUF

Freitag, 12. Juli

CARCASSONNE UND COLLIOURE

Fluggäste: Am Morgen mit dem Linienflug von Lufthansa von Wien über Frankfurt nach Toulouse. Ankunft am frühen Nachmittag.

Zusammentreffen aller Reisetilnehmer und Fahrt nach **Carcassonne**. Unterwegs queren wir den **Canal du Midi**, dessen Schleusen noch heute wie bei seinem Bau vor 350 Jahren funktionieren. Die Burgstadt **Carcassonne** liegt auf einer Anhöhe über dem Aude-Tal und ist eine der besterhaltenen Festungsstädte Europas.

Gelegenheit zu einer Mittagspause.

Anschließend Spaziergang durch die mittelalterlichen Gassen und entlang der Wehrmauern zur **Kathedrale St. Nazaire**.

Entlang der Mittelmeerküste erreichen wir **Collioure** und unser Hotel. (Tagesfahrtstrecke: 230 km)

Gemeinsames **Abendessen** in einem schönen Restaurant.

Drei Übernachtungen in Collioure

Samstag, 13. Juli

AUF DEN SPUREN DER KATHARER

Am Morgen Spaziergang durch **Perpignan**, das im Mittelalter wirtschaftliche und administrative Bedeutung erlangte, im 13. und 14. Jahrhundert war es sogar Residenzstadt eines kleinen Königreiches. Den heutigen Ruf verdankt die Stadt seinem besonderen Reiz der katalonischen Kultur. Spaziergang zum Palast der Könige mit seinem eigenwilligen Festungscharakter, zur Kirche St.-Jean-le-Vieux und zur Loge de Mar.

Gegen Mittag Ausflug in das Mittelgebirge der **Corbières**, ein verkarsteter und zum Teil wild zerklüfteter Höhenzug, der den Pyrenäen parallel vorgelagert ist. Seine vorwiegend aus Schiefer bestehenden Weinberge bringen charaktervolle Weine mit intensiver Frucht hervor.

Gemeinsames **Mittagessen** in einem schönen Restaurant.

Wenige Kilometer weiter liegt auf einem Felsvorsprung die Grenzfestung **Queribus**. Sie diente den **Katharern** als Zufluchtsstätte. Ihre Lehre war eine der größten religiösen Bewegungen des Mittelalters. Mehrere Kreuzzüge und die Inquisition vernichteten die Glaubensbewegung. Am Fuße der Bergfestung liegt das von Alphonse Daudet in einer Erzählung verewigte Dorf **Cucugnan**.

Rückkehr ins Hotel und am späten Nachmittag Fahrt an die **Côte Vermeille** und nach **Collioure**. Die Hafenstadt gilt als die Geburtsstätte des Fauvismus. Henri Matisse, Derain oder Dufy hielten sich hier auf ...

Sonntag, 14. Juli

DAS ROMANISCHE ROUSSILLON

Die Kunstlandschaft in den Hochtälern des **Roussillon** ist eine der Hochburgen der Romanik in Europa. Die Kapitelle in

zahlreichen Kirchen und Kreuzgängen sind Zeugen dieser Epoche. Die Fahrt in die Ebene südlich von Perpignan führt zunächst zu den prachtvollen Türstürzen von **St. Genis-des-Fontaines** und **St.-André-de-Sorède**. Weiter zur ehemaligen Augustiner-Priorei **Serrabone**, einem Kleinod romanischer Baukunst am Nordfuß des Canigous. Bedeutend sind die Kapitelle der Südgalerie sowie die marmorne Sängertribüne.

Gelegenheit zu einer Mittagspause in **Prades**, das als Alterssitz des Cellisten Pablo Casals bekannt wurde.

Am Nachmittag nach einem Besuch der Befestigungsstadt **Villefranche de Conflent** weiter zu einem der schönsten Denkmäler Frankreichs und einem der Gründungsbauten französischer Romanik: der Klosteranlage von **St.-Martin-du-Canigou** in eindrucksvoller Lage und mit Blick auf die Pyrenäen. Auffahrt mit Geländewagen. (150 km)

Montag, 15. Juli

GRANDIOSE GEBIRGSLANDSCHAFT UND UNBEKANNTES PYRENÄENVORLAND

Fahrt vom Roussillon durch beeindruckende Berglandschaften in die auf 1600 Meter Höhe gelegene Garnisonsstadt **Mont-Louis**. Weiter über das Hochplateau der **Cerdagne** zum Sonnenofen von **Odeillo**. Günstige meteorologische Voraussetzungen und bewegliche Planspiegel garantieren eine maximale Sonneneinstrahlung.

Wir erreichen das kleine **Pas de la Casa** im **Fürstentum Andorra**. Der kleine souveräne Staat liegt versteckt in Gebirgskämmen zwischen Frankreich und Spanien, umgeben von bis zu 3000 Meter hohen Gipfeln.

Nach einer Mittagspause Fahrt Richtung Norden in den historischen Thermalort **Ax-les-Thermes**, dessen Heilquellen schon unter Ludwig IX. zur Heilung leprakrankter Kreuzritter gefasst wurden.

Weiter nach **Foix**, Stammsitz einer berühmten Grafendynastie. Die dreitürmige Burganlage ist eine der eindrucksvollsten auf der Nordseite der Pyrenäen. Spaziergang durch die reizvolle Altstadt. Durch die hügelige Waldlandschaft des **Couserans** erreichen wir **Montsaunès** mit den schönen romanischen Portalen an der einstigen Templerkirche. Wir erreichen unser Hotel in Sauveterre.

Gemeinsames **Abendessen** im schönen Restaurant des Hotels.

Zwei Übernachtungen in Sauveterre

Dienstag, 16. Juli

DIE HOCHPYRENÄEN UND LOURDES

Fahrt in die schöne Berglandschaft der Hochpyrenäen zunächst in den Wallfahrtsort **Lourdes** im nördlichen Vorgebirge.

Durch die enge **Schlucht von Luz** vorbei an der **Pont Napoléon** wird die Landschaft nach Süden von den gigantischen **Cirques** begrenzt, den halbrunden Talkesseln mit ihren senkrecht aufragenden Felswänden. Der berühmteste unter ihnen ist der **Cirque de Gavarnie**, dessen Wände 1000 Meter hoch aufragen. In seiner Mitte stürzt ein Wasserfall mehr als 400 Meter zu Tal.

Weiter nach **Luz-St.-Sauveur** mit der romanischen Wehrkirche **St. André**, einer Gründung der Hospitalritter.

Das hiesige **Gavarniegebiet** gilt als Schauplatz der Nachhutschlacht des Rolandsliedes, der dichterischen Verarbeitung des Sagenkreises um Karl den Großen.

Weiter über den **Col du Tourmalet**. Der Pass ist eine der bekanntesten Etappen der Tour de France und bietet eine grandiose Aussicht auf die umliegende Bergwelt bis zum Pic du Midi, dem höchsten Gipfel der Pyrenäen.

Mittwoch, 17. Juli

PILGERWEGE UND BASKENLAND

Am Vormittag Fahrt durch das hügelige Pyrenäenvorland im **Comminges**. Ein außergewöhnliches Ensemble bilden die romanische Kirche **St.-Just-de-Valcabrère** mit ihren ungewöhnlichen Gewandfiguren und die darüber thronende gotische **Kathedrale St.-Bertrand-de-Comminges** mit ihrem reichen Renaissance-Chorgestühl.

Am Nachmittag über die Weinberge des **Juracón** nach **Oloron**. Auf dem berühmten Jakobspilgerweg liegt das **Kloster Sainte-Marie** mit einem üppigen Portal mit außergewöhnlichen Darstellungen, wie etwa einer vollplastischen Reiterfigur.

Durch das reizvolle **Baskenland** erreichen wir **Biarritz**, die "Königin der Strände" und Hochburg der Wellenreiter. (220 km)
Gemeinsames **Abendessen** in einem schönen Restaurant.

Zwei Übernachtungen in Biarritz

Donnerstag, 18. Juli

DIE ATLANTIKKÜSTE

Am Vormittag Ausflug in die baskische Metropole **Bayonne**, die für ihren Schinken und ihre Schokolade bekannt ist. Besuch der spätgotischen **Kathedrale Ste-Marie** und Spaziergang durch die malerische Altstadt mit bunten Holzfassaden.

Weiter in die kleine Hafenstadt **St.-Jean-de-Luz** mit ihren rot-weißen Fachwerkhäusern, einem lebhaftem Fischereihafen und eleganten Bauten aus dem 17. Jahrhundert. Als typisch baskisches Gotteshaus gilt die **Kathedrale St.-Jean** mit seinem ungewöhnlichen Innenraum.

Das nahe **Ciboure** ist die Geburtsstadt von **Maurice Ravel**.

Am Nachmittag Rückfahrt nach Biarritz und schöner Blick vom Felsriff **Rocher de la Vierge** auf die Silberküste und

die **Belle-Epoque-Bauten** der Stadt. Vieles ist noch erhalten aus der Zeit, als die Könige den Nobelort in Mode brachten. Zeit für einen Spaziergang durch die Stadt, entlang der Strandpromenade oder über den breiten Sandstrand. (60 km)
Gemeinsames **Abendessen** in einem schönen Restaurant.

Freitag, 19. Juli

PAU - DIE STADT KÖNIG HEINRICH IV.

Am Morgen Fahrt in das Landesinnere nach **Pau**. Im dortigen **Château** (Außenbesichtigung), das mit seinen prachtvollen Renaissance-Stilelementen zu den markantesten Schlossbauten im Pyrenäenraum zählt, wurde im Jahre 1553 der spätere König Heinrich IV. geboren. Weiter zur **Bastide St.-Sulpice**, einem weitgehend intakten mittelalterlichen Wehrdorf mit hübschen Fachwerkhäusern.

Gelegenheit zu einem gemeinsamen abschließenden **Mittagessen** in schönem Rahmen.

Transfer zum Flughafen von Toulouse.

Fluggäste: Rückflug nachmittags über München zu Ihrem Abflugort.

UNSERE HOTELS

COLLIOURE: *+ LE MAS DES CITRONNIERS**

Das traditionelle katalanische Haus im Herzen des kleinen Collioure und in unmittelbarer Nähe zum Strand ist ein erholsamer Auftakt dieser Reise. Den Gästen steht ein schöner Garten mit Swimmingpool zur Verfügung.

Alle Zimmer sind in hellen Farben ausgestattet und im Winter 2016/17 neu renoviert worden.

Die Zimmer sind eher klein, unsere Zimmer entsprechen der Kategorie "Superior". Die Zimmer haben einen kleinen Balkon oder eine Terrasse.

Fotos unter: <http://fr.mas-des-citronniers.com>

SAUVETERRE: ** DU BARRY**

Das Hotel Du Barry hat vor Kurzem nach Neuübernahme und umfangreicher Renovierung als schöner Resort mit Spa, Garten, Terrasse und Swimmingpool wieder aufgesperrt. Das Hotel verfügt über ein eigenes Restaurant. Die Lage ist ideal für unsere Ausflüge in die Pyrenäen.

Alle Zimmer sind sehr bequem und komfortabel ausgestattet und eingerichtet.

Fotos unter: www.hotel-dubarry.fr

BIARRITZ: ** MERCURE PRESIDENT BIARRITZ PLAGE**

Das Hotel liegt im Herzen von Biarritz in der Nähe der Grand Plage und des berühmten Spielcasinos. Das Haus bietet angenehmen Komfort und eine schöne Empfangshalle.

Alle Zimmer sind modern designt und bequem ausgestattet und haben Minibar, Sat-Tv etc. Ein wunderbarer Abschluss dieser Reise!

REISEINFORMATIONEN

IM REISEPREIS ENTHALTEN

- Linienflug mit Lufthansa von Wien über Frankfurt nach Toulouse und über München zurück, Flughafengebühren und Steuern
- Transfers und Ausflüge laut Programm in bequemem Reisebus mit Klimaanlage
- 7 Übernachtungen im genannten Hotel der 4*-Kategorie
- Doppelzimmer mit Bad / Dusche und WC
- 7 Mittag- oder Abendessen (ohne Getränke) in schönen Restaurants, Frühstücksbuffet im Hotel
- qualifizierte Reiseleitung und Führungen
- Eintrittsgelder

REISEPREIS

Flugreise € 2.780,-

Preis gilt ab Wien

Abflüge von anderen Orten (zu gleichem Preis oder mit geringem Zuschlag) jederzeit auf Anfrage möglich

ohne Anreise € 2.370,-

Leistungen wie oben, jedoch ohne Flug und Transfers

Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbenutzung € 470,-

Stornoschutz und Reiseversicherung

- "Komplett-Schutz" der Europäischen Reiseversicherung

- bei Reisepreis bis € 2.000,- pro Person € 125,-
- bei Reisepreis bis € 2.200,- pro Person € 136,-
- bei Reisepreis bis € 2.600,- pro Person € 160,-
- Jahres-Komplett-Schutz Einzelperson € 288,-
- Jahres-Komplett-Schutz Familie / Lebenspartner € 336,-

TEILNEHMERZAHL

max. 13 Personen

REISELEITUNG

Mag. Christa Lube (Kunstgeschichte, Geschichte)

gebürtig aus der Steiermark, lebt seit vielen Jahren im Languedoc und begleitet seit vielen Jahren Kunst- und Musikreisen durch Frankreich und Spanien